



Berufsauftrag und Jahresarbeitszeit / Mandat professionnel et temps de travail annuel

Gymnasiale Maturitätsschulen / Écoles de maturité gymnasiale

Kanton	Frage 198c: Werden im Berufsauftrag der Lehrpersonen für die einzelnen Arbeitsfelder (z.B. Unterrichten inkl. Vor- und Nachbereiten, Zusammenarbeit mit Eltern, Schulentwicklung etc.) zeitliche Vorgaben oder Annahmen formuliert? Falls ja, nennen Sie diese bitte pro Arbeitsfeld.	Bemerkungen	Frage 198d: Welche Jahresarbeitszeit liegt dem Berufsauftrag zu Grunde?	Bemerkungen
Canton	Question 198c: le mandat professionnel attribué aux enseignants précise-t-il, à titre indicatif ou obligatoire, le temps à consacrer aux différents	Remarques	Question 198d: quel est le temps de travail annuel correspondant au mandat professionnel?	Remarques

IDES

champs d'activité (par ex. enseignement, y compris préparation et suivi, collaboration avec les parents, développement de l'école, etc.)? Si oui, indiquer le temps pour chaque champ d'activité.		
AG	Ja. 92% im Berufsfeld "Unterricht" und 8% im Berufsfeld "Schule"	Nettojahresarbeitszeit rund 1900 Stunden (abhängig vom Schuljahr)
AI	Nein	
AR	Ja. Aktuelle gesetzliche Grundlage: a) Für Lehrende der Sekundarstufe II an der kantonalen Mittelschule mit 23 Wochenlektionen (alle Lehrenden ausser Sportunterricht, Bildnerisches Gestalten, Musik- und Instrumentalunterricht): 1. Lehren und Unterricht 34.5%; 2. Vor- und Nachbereitung Unterricht 45.5%; 3. Gemeinschaftsarbeit Schule 15%; 4. Fort- und Weiterbildung 5%. b) Für Lehrende der Sekundarstufe II mit 25 Wochenlektionen in den Bereichen Sportunterricht, Bildnerisches Gestalten und	bGS 142.21 - Personalgesetz (PE), Art. 60, Abs. 1b: Die Arbeitszeit beträgt bei vollem Pensum für Lehrende an kantonalen Schulen 1940 Stunden (Netto-Gesamtarbeitszeit) pro Jahr.

	<p>Musikunterricht:</p> <p>1. Lehren und Unterricht 37.5%;</p> <p>2. Vor- und Nachbereitung Unterricht 47.5%;</p> <p>3. Gemeinschaftsarbeit Schule 10.0%;</p> <p>4. Fort- und Weiterbildung 5%.</p> <p>c) Für Lehrende der Sekundarstufe II mit 29 Wochenlektionen</p> <p>Instrumentalunterricht :</p> <p>1. Lehren und Unterricht 43.5%;</p> <p>2. Vor- und Nachbereitung Unterricht 41.5%;</p> <p>3. Gemeinschaftsarbeit Schule 10.0%;</p> <p>4. Fort- und Weiterbildung 5%.</p>		
BE-d / BE-f	<p>Ja; 85% Unterricht / 12% Zusammenarbeit und Schulentwicklung / 3% Weiterbildung</p>		<p>1930 Stunden</p> <p>Reine Arbeitszeit, Ferien bereits abgezogen</p>
BL	<p>Der Berufsauftrag der Lehrperson setzt sich aus folgenden Bereichen zusammen:</p> <p>Unterrichten (Bereich A);</p> <p>Vor- und Nachbereiten des Unterrichts (Bereich B);</p> <p>Teamarbeit, Schulentwicklung und Schulverwaltung (Bereich C);</p> <p>Eltern- und Schülerberatung,</p>	<p>Änderungen treten ab Aug 24 in Kraft (https://bl.clex.ch/app/de/texts_of_law/646.40/versions/3929)</p>	<p>Die Jahresarbeitszeit eines Vollpensums berechnet sich auf der Basis einer Arbeitszeit von 42 Stunden pro Woche. Davon abzuziehen sind der Ferienanspruch, die Feiertage und die Kompensationstage (analog der übrigen kantonalen Mitarbeitenden).</p>

	<p>Klassenlehrerin / -lehrer (Bereich D), Weiterbildung (Bereich E). Die Bereiche A und B umfassen 85% der Jahresarbeitszeit. Abweichungen sind in begründeten Fällen aufgrund einer Vereinbarung zwischen Schulleitung und Lehrperson möglich. Die Bereiche C, D und E umfassen 15% der Jahresarbeitszeit. Die Aufteilung wird individuell zwischen Schulleitung und Lehrperson vereinbart, jedoch sind mindestens 2% für die Weiterbildung zu reservieren (§ 2 Verordnung über den Berufsauftrag und die Arbeitszeit von Lehrpersonen; SGS 646.40)</p>	<p>Die nachstehend bezeichneten Lektionen bilden einen Teil der Gesamtarbeitszeit. Die wöchentliche Unterrichtsverpflichtung der Lehrpersonen beträgt für: d. Gymnasium 22/26 Lektionen, (§ 4 und § 5 Dekret zum Personalgesetz; SGS 150.1)</p>
BS	<p>85% für Vor- und Nachbereitung des Unterrichts; je 5% für Organisation; Begleitung/Betreuung; Weiterbildung = total 15%</p>	1915 h
FR-d	<p>Unterricht: 80–85 % / Begleitung der Schülerinnen und Schüler: 5–10 % / Schulleben: 5–10 % / Weiterbildung: 3–5 % / (Art. 20 LPR, RSF 415.0.11)</p>	1900 Stunden bei einer Vollzeitanzstellung (Art. 20 LPR, RSF 415.0.11)

FR-f	enseignement: 80-85% / suivi des élèves: 5-10% / fonctionnement de l'école: 5-10% / formation continue: 3-5% /	art. 20 RPEns, RSF 415.0.11)	1900 heures pour un taux d'activité de 100%	(art. 20 RPEns, RSF 415.0.11)
GE	Il définit uniquement le temps à consacrer à l'enseignement (22 périodes). Le solde est consacré aux autres activités		1800 h	
GL	Ja. Der berufliche Auftrag der Lehrpersonen teilt sich in die Arbeitsfelder: a. Unterrichtstätigkeit, b. allgemeine ausserunterrichtliche Tätigkeiten, c. spezifische ausserunterrichtliche Tätigkeiten Für das Arbeitsfeld a stehen rund 88 Prozent und für das Arbeitsfeld b rund 12 Prozent der Arbeitszeit zur Verfügung. Für spezifische ausserunterrichtliche (c) ist eine angemessene zeitliche Entlastung zu gewähren.	IV C/2/5 Berufsauftrag für die Lehrpersonen ab der Sekundarstufe II und des Brückenangebotes	Brutto 52*42=2184; Netto 2184-Ferien-Feiertage=1890	Die Jahresarbeitszeit der Lehrpersonen richtet sich nach den personalrechtlichen Vorgaben der Anstellungsinstanz
GR	Es besteht keine gesamtkantonale Regelung.	Gym. der Bündner Kantonsschule: Der Berufsauftrag ist in einzelne Arbeitsfelder aufgeteilt, für diese bestehen jedoch keine zeitlichen Vorgaben.	Es besteht keine gesamtkantonale Regelung.	Gymnasium der Bündner Kantonsschule: Jahresarbeitszeit 1981.5 Stunden bzw. 26 Jahreslektionen

während 38
Unterrichtswochen
(plus 1
Prüfungswoche).

JU Actuellement, les enseignants n'ont pas de cahiers des charges. Toutefois, un groupe de travail réfléchit en ce moment à l'élaboration de cahiers des charges.

Le temps de travail d'un enseignant à plein temps doit correspondre à celui d'un employé de l'administration cantonale engagé à plein temps.

LU Der berufliche Auftrag einer Lehrperson bezieht sich auf vier Arbeitsfelder. Das erste Arbeitsfeld «Lehren und Lernen» ist die Hauptaufgabe der Lehrpersonen; die übrigen Aufgaben sind stets in Funktion dazu zu sehen. Als Richtwert für den Arbeitsbereich «Lehren und Lernen» stehen den Lehrpersonen 85 Prozent der Gesamtarbeitszeit zur Verfügung. Die restliche Arbeitszeit von 15 Prozent teilen die Lehrpersonen auf die anderen drei Tätigkeitsfelder auf (Evaluation und Weiterbildung; Gestaltung und Weiterentwicklung der Schule; Zusammenarbeit). Die effektiven Anteile pro Arbeitsbereich sind von äusseren

Die Netto-Soll-Arbeitszeit nach Abzug des Ferienanspruchs und von Feiertagen beträgt im langjährigen Mittel 1886 Stunden. Die zu leistenden Jahresstunden variieren leicht von Jahr zu Jahr.

Die Jahresarbeitszeit einer Lehrperson berechnet sich auf der Basis der Arbeitszeit des Staatspersonals.

	Rahmenbedingungen wie Pensum, Klassengrösse und -zusammensetzung, Berufserfahrung abhängig.	
NE	Non	Non défini
NW	Arbeitsfeld Klasse und Unterricht: 82.5% Arbeitsfeld Lernende und Umfeld: 5% Arbeitsfeld Schule: 7.5% Arbeitsfeld Lehrperson: 5%	1907 Stunden
OW	Unterricht/Klasse 87.5% / Schule 5% / Lehrpersonen 2.5% / Studierende 5%	1907 Std.
SG	Ja. Kernauftrag Unterricht (94 Prozent) Erweiterter Auftrag (6 Prozent) Besondere Aufträge (werden vom Kernauftrag Unterricht in Abzug gebracht)	1906 Stunden
SH	Ja. Unterricht: 75 – 85% = 1430 – 1620 Stunden / Zusammenarbeit: 4 – 12% = 76 – 229 Stunden / Gestaltung der Schule: 4 – 12 % = 76 – 229 Stunden / Evaluation und	Brutto inkl. 5 Ferienwochen = 2184 h

	Weiterbildung: 2 – 6 % entsprechen 38 – 114 Stunden		
SO	Ja. Der Auftrag der Lehrpersonen ist ganzheitlich zu verstehen. Die Tätigkeitsbereiche (Unterricht und Erziehung, Betreuung und Beratung, Gemeinschaftsaufgaben, Weiterbildung, Übernahme von besonderen Aufgaben) umfassen mindestens 85% der Jahresarbeitszeit einer Lehrperson.		Die jährliche Gesamtarbeitszeit der Lehrpersonen entspricht grundsätzlich jener der übrigen kantonalen Arbeitnehmenden.
SZ	Nein		
TG	Nein	Der Berufsauftrag wurde überarbeitet. Aktuelle Fassung vom 25.9.2023.	Keine
TI	Il Regolamento sull'onere d'insegnamento dei docenti del 23 maggio 2018 specifica le attività che il docente deve svolgere al di fuori dell' onere di insegnamento. Non definisce però il tempo da dedicare a queste attività		L'onere dei docenti di scuola media superiore è di 24 ore-lezione in generale e di 27 ore-lezione per i docenti di educazione fisica, di arti visive e di musica strumentale
UR	Die jährlich zu leistende Arbeitszeit entspricht jener der übrigen kantonalen Angestellten. Sie verteilt sich auf die Arbeitsfelder: a) Arbeitsfeld Klasse 82%		Der Berufsauftrag orientiert sich an der für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kantons gültigen Solljahresarbeitszeit (ca. 2000 Stunden).

b) Arbeitsfeld Lernende 5%
 c) Arbeitsfeld Schule 8%
 d) Arbeitsfeld Lehrperson 5%
 Die Prozentangaben nach Absatz 2
 sind Richtwerte, die jährlichen
 Schwankungen unterliegen.
 Teilzeitanstellung
 Die in Teilzeit angestellten
 Lehrpersonen nehmen den
 beruflichen Auftrag zeitlich
 entsprechend ihrer Anstellung wahr.
 Die Schulleitung regelt mit den in
 Teilzeit angestellten Lehrpersonen
 den Einsatz in den einzelnen
 Arbeitsfeldern.

VD

Le mandat professionnel (contrat)
 d'un maître d'EM ne prévoit que la
 mention du temps strictement
 consacré à l'enseignement
 présentiel (un plein temps
 équivalant à 22 périodes de 45
 minutes par semaine).

Un enseignant d'EM est un
 employé de l'Etat de Vaud, qui, à
 plein temps, doit travailler 47
 semaines à raison de 41 heures
 30 par semaine. La différence
 entre cette durée de travail et le
 temps d'enseignement en
 présentiel (cf. questions 120 et
 198a) est donc en principe du
 temps de travail librement géré,
 consacré à la préparation des
 cours, aux corrections, etc.

**VS-f /
VS-d**

1900 heures

 Mais des enquêtes
 indépendantes ont

montré que la charge de travail des professeurs du Secondaire II dépassait cette norme théorique.

ZG	Nein	2184 h in Lektionen umgerechnet (jährliche Bruttoarbeitszeit auf der Basis von 42 h pro Woche; jährliche Sollarbeitszeit erfolgt gemäss Berechnungen Personalamt)
ZH	Kein Berufsauftrag	Kein Berufsauftrag
FL	Nein	Lektionenzahl 22-25